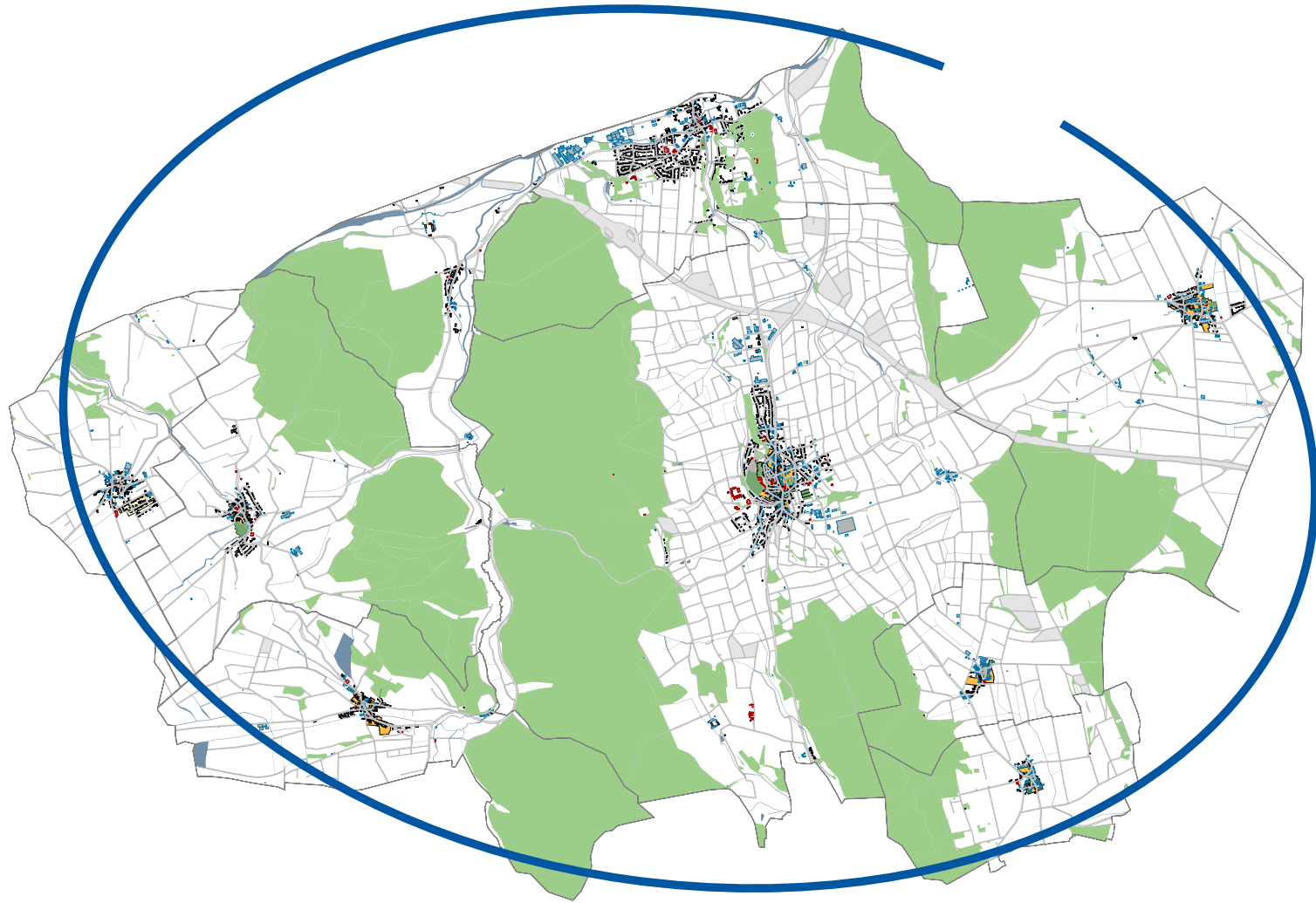
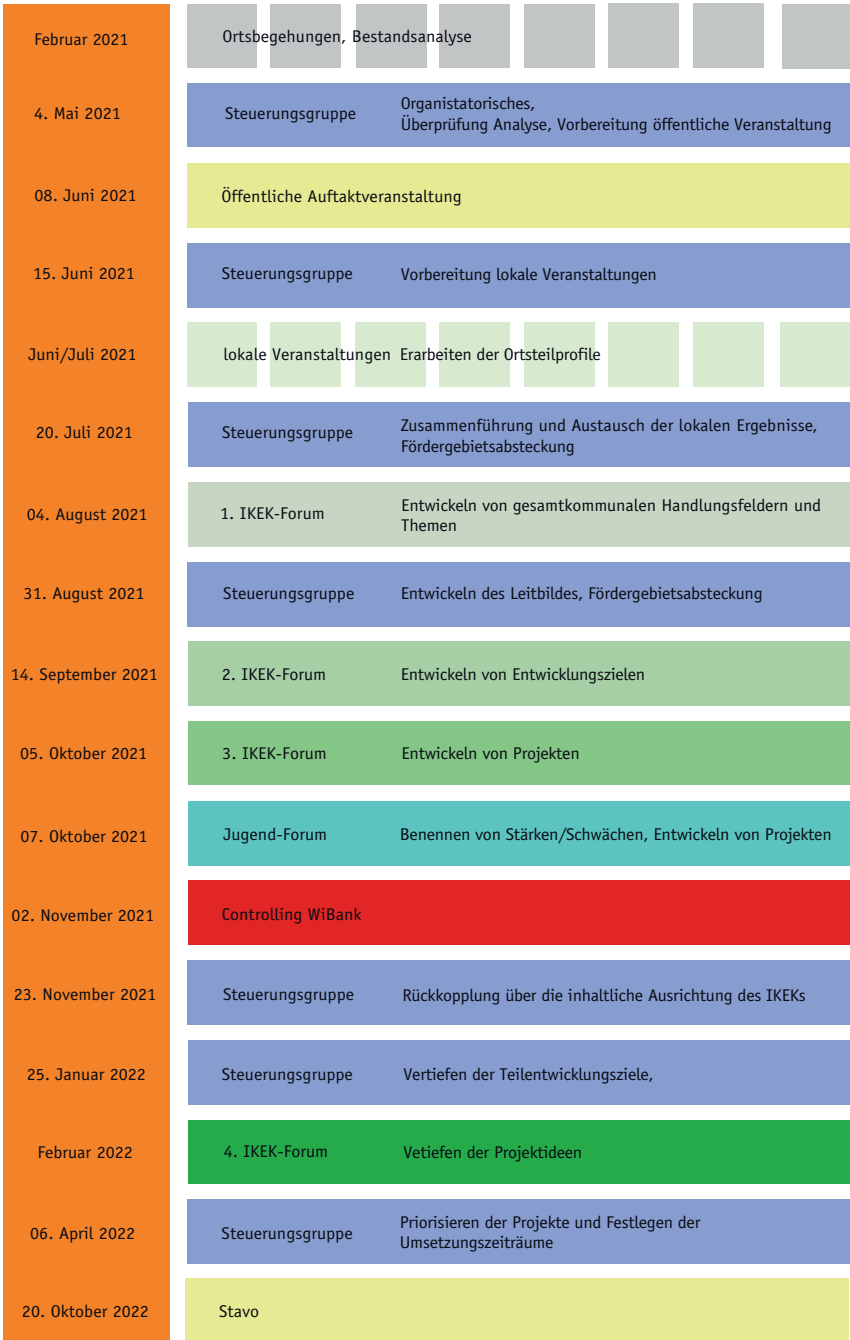


IKEK Diemelstadt



IKEK Diemelstadt

Zeitstrahl



Steuerungsgruppe



Ortsbegehungen

Februar 2021

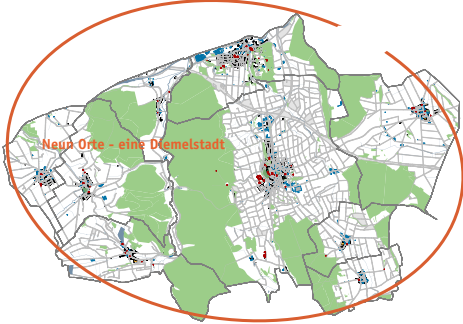


Bestandsanalyse

- Rahmenbedingungen der Stadt
- Demografische Entwicklung
- Städtebauliche Entwicklung und Wohnen
- Bürgerschaftlichen Engagement und Beteiligung
- Soziale Infrastruktur und Daseinsvorsorge
- Freizeit- und Sporteinrichtungen, Treffpunkte
- Nahversorgung und Gastronomie
- Mobilität und technische Infrastruktur
- Wirtschaftliche Entwicklung
- Tourismus und Kultur
- Klima- und Naturschutz
- Land- und Forstwirtschaft
- Interkommunale Zusammenarbeit

Digitale öffentliche Auftaktveranstaltung Juni 2021

Dorfentwicklung in Diemelstadt
Zukunft gemeinsam gestalten



Online Bürgerinformationsveranstaltung

Einladungslink: <https://ggy.de/Auftakt-Dorfentwicklung> | Kenncode: IKEK
Teilnahme per Telefon: 049 695 050 2596 | Meeting-ID: 955 6504 8898

am 08. Juni 2021 um 19:00 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen!

Den Einladungslink und Informationen zum Vorgehen bei der Telefonwahl finden Sie auf der Homepage der Stadt Diemelstadt www.diemelstadt.de oder auf Crossley in der Gruppe Dorfentwicklung oder fordern Sie Unterstützung an über ikek@diemelstadt.de

Der Magistrat der Stadt Diemelstadt
Lange Straße 6
34474 Diemelstadt
Tel. 05624 9798-0
www.diemelstadt.de



Umfrageergebnis

Woher kommen Sie?

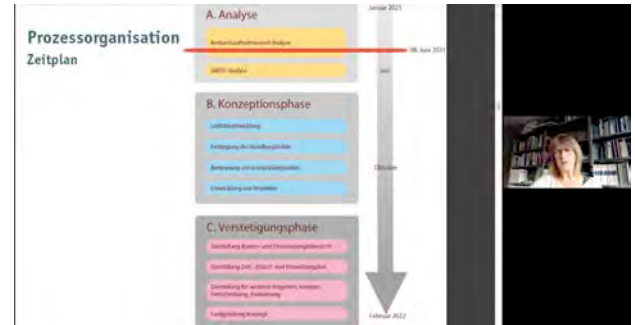
Rhoden	21
Wrexen	16
Wethen	13
Helmighausen	9
Dehausen	5
Hesperinghausen	5
Orpethal	5
Neudorf	4
Ammenhausen	2
Nichts davon / von außerhalb	7

Verfahren

Konzeptphase	1,5 – 2 Jahre
Förderphase	max. 6 Jahre

WIE Bank

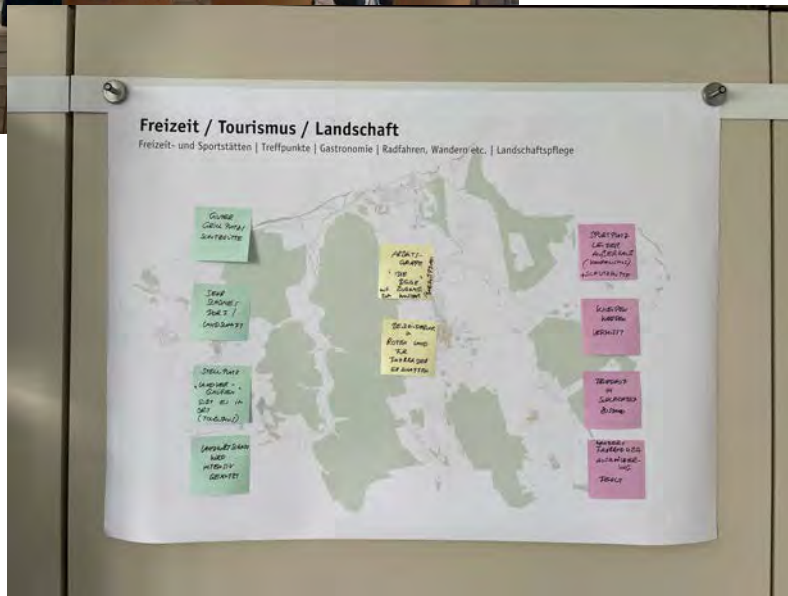
Mittelstand- und Wirtschaftsbank



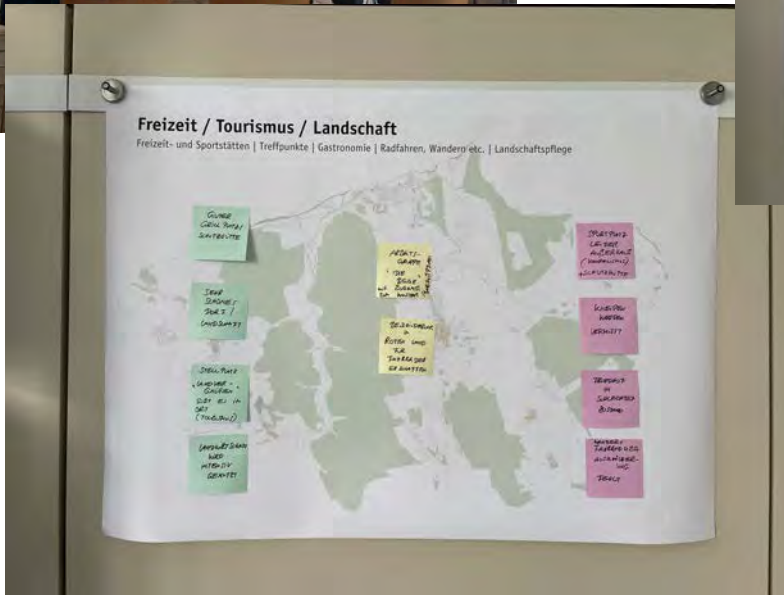
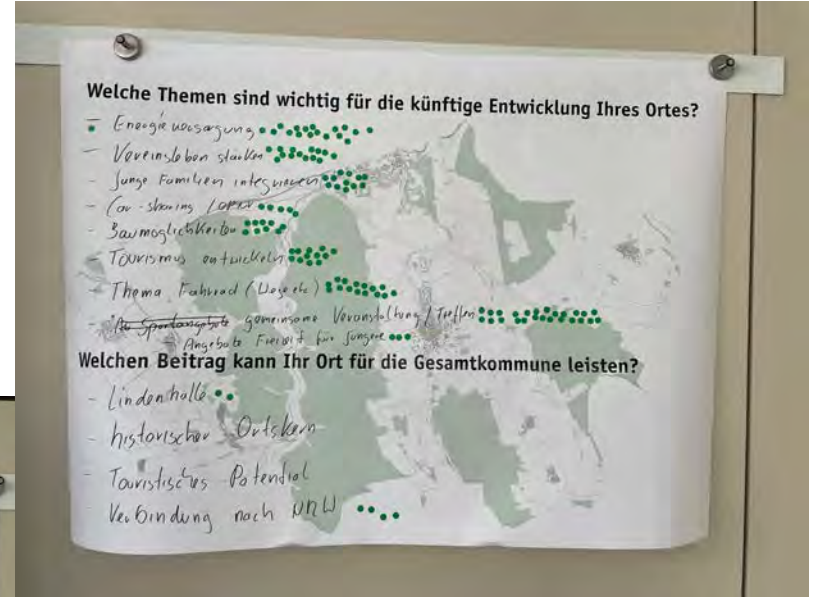
Lokale Veranstaltungen Juni/Juli 2021



Lokale Veranstaltungen Juni/Juli 2021



Lokale Veranstaltungen Juni/Juli 2021



Lokale Stärken und Schwächen

	Ammenhausen	Dehausen	Helmighausen	Hesperinghausen	Neudorf	Orpethal	Rhoden	Wethen	Wrexen
Stadtentwicklung/Demografie									
_Aufenthaltsqualitäten									
_Baulücken									
_Leerstände									
_innerörtliche Wirtschaftsgebäude									
_Bewohner*innenstruktur									
Bürgerschaftlichen Engagement									
_Vereine									
_Ehrenamt/Nachbarschaftshilfe									
_Kommunikation im Ort									
_gemeinsame Aktivitäten/Feste									
_Angebote für Kinder, Jugendliche und Senior*innen									
Daseinsvorsorge/Bildung									
_öffentliche Räume									
_Nahversorgung									
_medizinische Versorgung									
_Pflege- und Hilfseinrichtungen									
_Bildung									
Mobilität/techn. Infrastruktur/ Klima/									
_ÖPNV									
_DSL/Breitband									
_Erneuerbare Energien/ Energieeffizienz									
_Arbeitsplätze									
Freizeit/Tourismus/Landschaft									
_Freizeit- und Sportstätten									
_Treffpunkte									
_Gastronomie									
_Radfahren, Wandern, etc.									
_Landschaftspflege									

grundsätzlich gut	der Ortsgröße angemessen akzeptabel	verbesserungswürdig	Handlungsbedarf

Gesamtkommunale SWOT

Städtebauliche Entwicklung/ Demografische Entwicklung	Stärken	Schwächen
_Aufenthaltsqualitäten	Es sind zahlreiche Aufenthaltsorte in den Orten vorhanden, besonders die Spielplätze sind wichtige Treffpunkte für junge Familien. In Rhoden entsteht derzeit ein Multifunktionsplatz für die Jugend.	Das Dorfleben hat sich in der Vergangenheit sehr verändert. Die Menschen treffen sich eher privat als an öffentlichen Plätzen. Ausnahmen bilden die Spielplätze, hier finden sich junge Familien noch spontan. Für die Jugendlichen gibt es bisher keine Orte mit einer für sie passenden Aufenthaltsqualität.
	Neben den innerörtlichen Treffpunkten gibt es auch um die Orte herum zahlreiche Möglichkeiten zum Verweilen.	Es fehlen Bänke zum Verweilen, bzw. sind die Bänke teilweise in schlechtem Zustand.
		Auch innerörtlich besteht der Wunsch nach mehr Bänken, auf denen man spontan verweilen kann.
_Wohnen	Derzeit gibt es so gut wie keinen Leerstand an Wohngebäuden. Gebäude, die aufgegeben werden, sind in der Regel schnell vermarktet.	In Diemelstadt fehlt es an Bauplätzen. Auch besteht Bedarf an kleineren Mietwohnungen für junge Menschen und an alternativen Wohnformen.
		Bei Gebäuden, die schon länger leer stehen, liegt es meist an der hohen Preisvorstellung der Eigentümer*innen.
		Es gibt viele Gebäude mit alleinstehenden, älteren Menschen, hier droht ein perspektivischer Leerstand.
	Innerörtlich sind einige Baulücken vorhanden.	Die Grundstücke sind in Privatbesitz, der Verkaufswille ist nicht unbedingt gegeben.
_innerörtliche Wirtschaftsgebäude	Es besteht ein Potential zur Umnutzung von Wirtschaftsgebäuden.	Der Leerstand an Wirtschaftsgebäuden nimmt zu. Nur in Helmighausen sind alle Wirtschaftsgebäude genutzt.
_Bewohner*innenstruktur	Die Altersstruktur ist gut gemischt, teilweise werden die Dörfer jünger - es kommen viele Kinder nach.	Teilweise fehlen ganze Jahrgänge. Zudem verlassen die Jugendlichen aufgrund ihrer Ausbildungen häufig den Wohnort.
	Chancen	Risiken
	Werden möglichst viele Menschen in den Orten eingebunden, können die Aufenthaltsorte attraktiviert und den Bedürfnissen angepasst werden. So können Orte der Kommunikation entstehen, gleichzeitig findet eine Aufwertung des Dorfbildes statt.	Nicht angepasste und ungenutzte Plätze und Freiflächen führen zu einer Verödung des Dorfes, auch leidet das Dorfbild. Die Jugend sucht sich für sie passendere Orte außerhalb von Diemelstadt.
	Durch aktive Werbung und eine direkte Ansprache an die Eigentümer*innen der Baulücken, leerstehenden Gebäude und der Wirtschaftsgebäude kann neuer Wohnraum innerhalb der Ortslagen angeboten werden. Die Ortskerne belebt, es findet kein „Donuteffekt“ statt. Das Förderprogramm Dorfwentwicklung bietet hier attraktive finanzielle Anreize.	Wenn Gebäude künftig nicht nachgenutzt werden und der Leerstand an Wirtschaftsgebäude weiter zunimmt wird der Gebäudeverfall zunehmen. Auch bedingt durch nicht geschlossene Baulücken brechen die Dörfer auseinander.
	Die Schaffung neuer Baugebiete ermöglicht den weiteren Zuzug von Menschen in die Kommune.	Ohne gleichzeitig eine Innenentwicklung zu betreiben werden neue Baugebiete an den Ortsrändern wie Satelliten ohne Bezug zur Kommune wirken. Es findet keine Verzahnung statt.
	Durch die Schaffung von neuen Wohnformen und attraktivem Wohnraum für alle Altersgruppen können neue Bürger*innen gewonnen und junge Menschen in den Orten gehalten werden. Durch eine gute Bevölkerungsdurchmischung wird das Dorfleben positiv geprägt.	Junge Menschen finden derzeit keinen adäquaten Wohnraum oder Baugrundstücke in Diemelstadt. Die Lücke der fehlenden Jahrgänge droht zu wachsen.
	Diemelstadt entwickelt sich zu einem belebten und beliebten Lebensstandort.	Diemelstadt wird unattraktiv.

Bürgerarbeit August 2021 - Februar 2022



IKEK-Diemelstadt - Soziale Infrastruktur / Daseinsvorsorge / Nahversorgung / Bildung

Soziale Infrastruktur / Daseinsvorsorge / Nahversorgung / Bildung	Stärken	Schwächen
Öffentliche Räume	Es sind ausreichend Räumlichkeiten vorhanden, die auch überwiegend in gutem Zustand sind.	An manchen Gebäuden besteht Sanierungsbedarf. In Weeser passen die Räumlichkeiten nicht zu den Bedürfnissen der Bürger*innen. In einigen Orten fehlen Jugendräume, die vorhandenen Räume werden nicht genutzt. Insgesamt ist die Gruppe der Jugendlichen in den Orten oft zu klein um sehr ein entsprechendes „Begegnungsprogramm“ zu realisieren.
Nahversorgung	Die Versorgung mit Lebensmitteln entspricht weitestgehend den Dorfgrößen. Ein Lieferservice wird über den Edeka in Weeser angeboten.	Teilweise wird ein kleiner Dorfladen betrieben. Einzelne Dörfer werden nicht mehr von mobilen Lebensmittelhandlern angefahren.
Medizinische Versorgung	Die Angebote der Direktvermarktung nehmen zu. Die medizinische Versorgung entspricht weitestgehend den Dorfgrößen.	Aufgrund der geringen Einwohnerzahl wird (zu) schnell der Krankenhauses in Anspruch genommen.
Pflege- und Hilfenutzleistungen	Es gibt zwei Seniorenheime in Rhaden. Mobile Pflegedienste fahren alle Orte an.	
Bildung	In der Kommune sind zwei Kindertagesstätten, zwei Grundschulen, eine Haupt- und eine Realschule sind vorhanden. Alle Einrichtungen sind gut ausgelastet.	Die beiden Kindertagesstätten führen mittlerweile Wartelisten. Für Angebote der VVS gibt es zu wenig Bedarf.

Handwritten notes on sticky papers:
 - "An manchen Gebäuden besteht Sanierungsbedarf."
 - "In einigen Orten fehlen Jugendräume, die vorhandenen Räume werden nicht genutzt."
 - "Aufgrund der geringen Einwohnerzahl wird (zu) schnell der Krankenhauses in Anspruch genommen."
 - "Für Angebote der VVS gibt es zu wenig Bedarf."
 - "Die beiden Kindertagesstätten führen mittlerweile Wartelisten."
 - "Die medizinische Versorgung entspricht weitestgehend den Dorfgrößen."
 - "Die Angebote der Direktvermarktung nehmen zu."
 - "Die Versorgung mit Lebensmitteln entspricht weitestgehend den Dorfgrößen."
 - "Es gibt zwei Seniorenheime in Rhaden."
 - "Mobile Pflegedienste fahren alle Orte an."
 - "In der Kommune sind zwei Kindertagesstätten, zwei Grundschulen, eine Haupt- und eine Realschule sind vorhanden. Alle Einrichtungen sind gut ausgelastet."
 - "Es sind ausreichend Räumlichkeiten vorhanden, die auch überwiegend in gutem Zustand sind."
 - "An manchen Gebäuden besteht Sanierungsbedarf. In Weeser passen die Räumlichkeiten nicht zu den Bedürfnissen der Bürger*innen."
 - "In einigen Orten fehlen Jugendräume, die vorhandenen Räume werden nicht genutzt. Insgesamt ist die Gruppe der Jugendlichen in den Orten oft zu klein um sehr ein entsprechendes 'Begegnungsprogramm' zu realisieren."
 - "Teilweise wird ein kleiner Dorfladen betrieben. Einzelne Dörfer werden nicht mehr von mobilen Lebensmittelhandlern angefahren."
 - "Die Angebote der Direktvermarktung nehmen zu. Die medizinische Versorgung entspricht weitestgehend den Dorfgrößen."
 - "Aufgrund der geringen Einwohnerzahl wird (zu) schnell der Krankenhauses in Anspruch genommen."
 - "Es gibt zwei Seniorenheime in Rhaden. Mobile Pflegedienste fahren alle Orte an."
 - "In der Kommune sind zwei Kindertagesstätten, zwei Grundschulen, eine Haupt- und eine Realschule sind vorhanden. Alle Einrichtungen sind gut ausgelastet."
 - "Die beiden Kindertagesstätten führen mittlerweile Wartelisten. Für Angebote der VVS gibt es zu wenig Bedarf."

Jugend-Forum Oktober 2021

Ideen schmieden - Diskutieren - Einmischen
Jugendforum Diemelstadt

Diemelstadt denken und gestalten:
Dorfenwicklung und was Jugendliche und junge
Erwachsene eigentlich damit zu tun haben.

Unsere Idee ist es, junge Menschen zu animieren,
sich mit dem Konstrukt „Dorfenwicklung in
Diemelstadt“ aktiv auseinander zu setzen und
eine Diskussion über die Zukunft der Kommune
zu beflügeln.

Wir laden daher die Jugendlichen und jungen
Erwachsenen aller Ortsteile im Alter von 12 bis
21 Jahren herzlich zum Mit- und Einmischen ein.

Die Teilnahme ist frei und auch spontan möglich.

Bei Bedarf können Mitfahrgelegenheiten
organisiert werden. Dafür benötigen wir bis zum
5. Oktober eure Anmeldung unter:
ikek@diemelstadt.de

07. Oktober 2021 | 18-20 Uhr
Stadthalle Rhoden



Jugend-Forum Oktober 2021

Ideen schmieden - Diskutieren - Einmischen
Jugendforum Diemelstadt

Diemelstadt denken und gestalten:
Dorfentwicklung und was Jugendliche und junge Erwachsene eigentlich damit zu tun haben.

Unsere Idee ist es, junge Menschen zu animieren, sich mit dem Konstrukt „Dorfentwicklung in Diemelstadt“ aktiv auseinander zu setzen und eine Diskussion über die Zukunft der Kommune zu beflügeln.

Wir laden daher die Jugendlichen und jungen Erwachsenen aller Ortsteile im Alter von 12 bis 21 Jahren herzlich zum Mit- und Einmischen ein.

Die Teilnahme ist frei und auch spontan möglich.

Bei Bedarf können Mitfahrgelegenheiten organisiert werden. Dafür benötigen wir bis zum 5. Oktober eure Anmeldung unter: ikek@diemelstadt.de



07. Oktober 2021 | 18-20 Uhr
Stadthalle Rhoden

IKEK-Diemelstadt | Jugendforum

Was findet ihr in Diemelstadt gut und wo seht ihr Handlungsbedarf?



Jugend-Forum Oktober 2021

Ideen schmieden - Diskutieren - Einmischen
Jugendforum Diemelstadt

Diemelstadt denken und gestalten:
 Dorfentwicklung und was Jugendliche und junge Erwachsene eigentlich damit zu tun haben.

Unsere Idee ist es, junge Menschen zu animieren, sich mit dem Konstrukt „Dorfentwicklung in Diemelstadt“ aktiv auseinander zu setzen und eine Diskussion über die Zukunft der Kommune zu beflügeln.

Wir laden daher die Jugendlichen und jungen Erwachsenen aller Ortsteile im Alter von 12 bis 21 Jahren herzlich zum Mit- und Einmischen ein.

Die Teilnahme ist frei und auch spontan möglich.

Bei Bedarf können Mitfahrgelegenheiten organisiert werden. Dafür benötigen wir bis zum 5. Oktober eure Anmeldung unter: ikek@diemelstadt.de

07. Oktober 2021 | 18-20 Uhr
Stadthalle Rhoden



IKEK-Diemelstadt | Jugendforum

Was findet ihr in Diemelstadt gut und wo seht ihr Handlungsbedarf?



Leitsatz

Neun Orte - eine Diemelstadt



lebenswert | vielschichtig | grenzenlos offen

Handlungsfelder

Neun Orte - eine Diemelstadt



lebenswert | vielschichtig | grenzenlos offen



1.
Städtebauliche
Entwicklung
+ Wohnen

2.
Bürgerschaftliches
Engagement

3.
Soziale Infrastruktur
+ Daseinsvorsorge

4.
Freizeit,
Tourismus + Natur

5.
Nahversorgung,
Mobilität + Energie

6.
Wirtschaft

Entwicklungsziele

Neun Orte - eine Diemelstadt



lebenswert | vielschichtig | grenzenlos offen



1.
Städtebauliche
Entwicklung
+ Wohnen

2.
Bürgerschaftliches
Engagement

3.
Soziale Infrastruktur
+ Daseinsvorsorge

4.
Freizeit,
Tourismus + Natur

5.
Nahversorgung,
Mobilität + Energie

6.
Wirtschaft

1.1.
Förderung der
Innenentwicklung

2.1.
Erhalt und Stärkung
Vereine / Ehrenamt

3.1.
Bedarfsgerechte
öffentliche
Einrichtungen

4.1.
Stärken der
Gastronomie

5.1.
Erhalt/Ausbau der
Nahversorgung

6.1.
Netzwerk bilden
Betriebe + Kommune

1.2.
Entwickeln von
Wohnraum-
potentialen

2.2.
Generationen-
übergreifendes
Dorfleben

3.2.
Treffpunkte
stärken

4.2.
Etablieren von
touristischen
Angeboten

5.2.
Ausbau der
erneuerbaren
Energiegewinnung

6.2.
Gewinnen von
Arbeitskräften

1.3.
Flächen-
entwicklung

2.3.
Einbinden der
Neubürger*innen

3.3.
Erhalt/Stärkung
der medizinischen
Versorgung

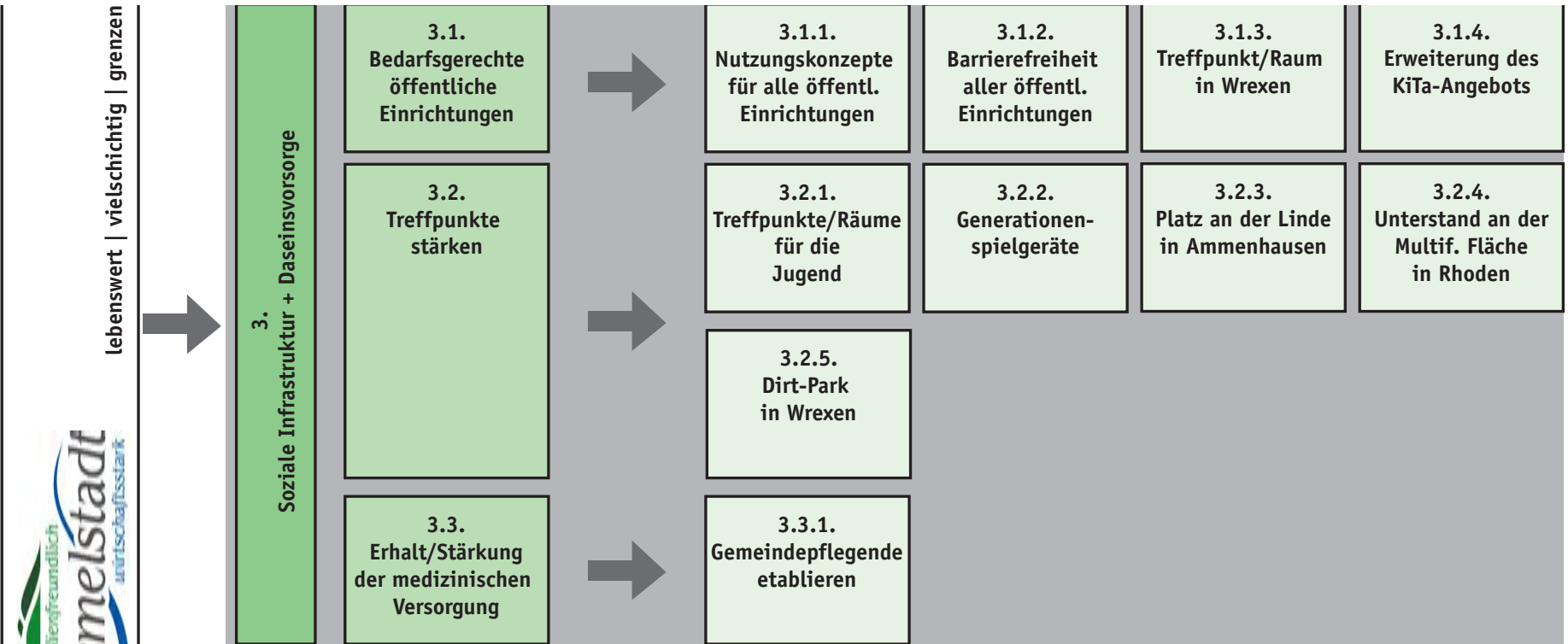
4.3.
Natur erhalten und
erlebar gestalten

5.3.
Verbesserung
der Mobilität

6.3.
Generieren von
Gewerbe-/
Büroflächen

2.4.
Verbessern der
Kommunikation

Projekte



Projekte

HF1_Städtebauliche Entwicklung + Wohnen			
Entwicklungsziel: 1.1. Förderung der Innenentwicklung			
Projekt:		1.1.2. Aufbau eines Potential-/Leerstandskatasters	
<p>Projektbeschreibung:</p> <p>Als Grundlage für die Arbeit der zentralen Vermittlungsstelle Wohnraummanagement (Projekt 1.2.1.) erfolgt der Aufbau eines Potential- und Leerstandskatasters.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermitteln und analysieren der vorhandenen Potentiale, differenziert dargestellt nach Leerstand, potentiellm Leerstand, vermutetem Leerstand (Wasserverbrauch <5m3/a), leerstehenden Etagenwohnungen, umnutzbaren Wirtschaftsgebäuden, Baulücken und geringfügig bebauten Grundstücken. - Neben Wohnnutzungen werden auch die Potentiale für Gewerbe- und Büronutzungen betrachtet. - Es erfolgt eine Bedarfsanalyse bei Unternehmen, ob Wohnraum für Arbeitskräfte benötigt wird. - Mögliche Flächen für neue Baugebiete werden ebenfalls erfasst. - Erfassung der Grundstücksverkäufe der Stadt der letzten 10 Jahre; Grundstücksverkäufe bei denen die Verwaltung aktiv geworden ist, Bevölkerungsentwicklung der letzten 20 Jahre und perspektivische Bevölkerungsentwicklung für die nächsten 10 Jahre. - Grafische Aufbereitung der erfassten Potentiale. - Priorisierung der Potentiale. - Handlungsempfehlungen. - Verstetigung der Datenerfassung und der Datenausweitung. - Erstellt durch ein externes Fachbüro. Die Zuarbeit erfolgt durch die Ortsbeiräte und die Stadtverwaltung. 			
<p>Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1.2. Entwickeln von Wohnraumpotentialen 1.3. Außenbereichsentwicklung 6.2. Gewinnen von Arbeitskräften 6.3. Generieren von Gewerbe- und Büroflächen 			
<p>Nächste Schritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausschreibung und Beauftragung des Potential- und Leerstandskatasters. 			
Gesamtkommunale Maßnahme		Dienstleistung	
Projekträger*in	Stadt Diemelstadt	Beteiligte Stadtteile	Gesamtkommune
Ansprechpartner*in	Stadt Diemelstadt	Zeitliche Umsetzung	
Grob geschätzte Kosten	ca. 20.000 Euro	Finanzierungsmöglichkeit	Dorfentwicklung

36 Kommunale Projekte

Projektübersicht kommunale Maßnahmen
HFO_Übergreifende Maßnahmen
0. Stärkung der Gesamtkommune
0.1. Verfahrensbegleitung Dorfentwicklung
0.2. Erstellen eines Flyers/einer App für das Sichtbarmachen der vorhandenen Angebote
0.3. Konzept zur räumlichen und inhaltlichen Anpassung der öffentl. Gebäude und Flächen
HF1_Städtebauliche Entwicklung + Wohnen
1.1. Förderung der Innenentwicklung
1.1.1. Städtebauliche Beratung in der Dorfentwicklung
1.1.2. Aufbau eines Potential-/Leerstandskatasters
1.2. Entwickeln von Wohnraumpotentialen
1.2.1. Installieren eines Wohnraummanagements, Projektbündel Bridge2Diemelstadt
1.3. Flächenentwicklung
1.3.1. Anpassen/Neuaufstellung FNP
HF2_Bürgerschaftliches Engagement
2.1. Erhalt und Stärkung Vereine / Ehrenamt
2.1.1. Attraktivierung und Sichtbarmachen Ehrenamt
2.2. Generationenübergreifendes Dorfleben
2.2.1. Durchführen von Jugendevents
2.3. Einbinden der Neubürger*innen
Projekt in HF_0.1
2.4. Verbesserung der Kommunikation
2.4.1. Schaffung von digitalen Infopunkten in allen Ortsteilen
2.4.2. Gründung eines Vereins der Vereine
2.4.3. Durchführen von Jugendversammlungen
HF3_Soziale Infrastruktur + Daseinsvorsorge
3.1. Bedarfsgerechte öffentliche Einrichtungen
3.1.1. Neubau eines Mehrzweckgebäudes DGH ggf. mit FW in Wrexen
3.2. Treffpunkte stärken
3.2.1. Neugestaltung des Dorftreffpunktes in Ammenhausen-Mitte
3.2.2. Umgestaltung des Außenbereichs am DGH Dehausen
3.2.3. Errichten eines Unterstandes an der MF-fläche in Rhodens

3.2.4. Neuanlage eines Mehrgenerationenplatzes am DGH Wethen
3.2.5. Funktionale Aufwertung der Schutzhütte in Wethen
3.2.6. Neuanlage eines Dirt-Bike-Parks in Wrexen
3.2.7. Attraktivierung des Treffpunktes in Wrexen-Mitte
HF4_Freizeit, Tourismus + Natur
4.1. Stärken der Gastronomie
4.1.1. Angebotserweiterung der Gastronomie
4.2. Etablieren von touristischen Angeboten
4.2.1. Aufnahme Rhodens in die Deutsche Fachwerkstraße
4.2.2. Bereitstellen von zusätzlicher Infrastruktur am Grenztrail
4.2.3. Gestaltung der Freifläche am Schwimmbad / WoMo-Stellplatz / Steinberg in Wrexen
4.3. Natur erhalten und erlebbar gestalten
4.3.1. Anlegen von Blühstreifen und Aufforstung
4.3.2. Anlegen eines Barfußpfades mit Bachzugang in Orpethal
4.3.3. Gestaltung der Orpeaue in Wrexen
4.3.4. Schaffung des Erlebnispfades „Wethener Apfelalleen“
4.3.5. Ausweisen von Jogging/Nordic Walking Tracks
HF5_Nahversorgung, Mobilität + Energie
5.1. Erhalt/Ausbau der Nahversorgung
Projekte in HF_0.1
5.2. Ausbau der erneuerbaren Energiegewinnung
5.2.1. Bürgerstrom fördern
5.3. Verbesserung der Mobilität
5.3.1. Aufbau von Car-Sharing
5.3.2. Verbesserung des grenzübergreifenden ÖPNVs
5.3.3. Umsetzen des Rad- und Fußwegekonzeptes
HF6_Wirtschaft
6.1. Netzwerk bilden Betriebe und Kommune
6.1.1. Etablieren eines Wirtschaftsforums, Projektbündel Bridge2Diemelstadt
6.2. Gewinnen von Arbeitskräften
6.2.1 Erstellen einer JOB-Börse, Projektbündel Bridge2Diemelstadt
6.2.2 Konzept für die Errichtung eines Human Resource Campus, Projektbündel Bridge2Diemelstadt

13 private / gewerbliche Projekte zur Daseinsvorsorge

Projektübersicht private /gewerbliche Daseinsvorsorge
HF2_Bürgerschaftliches Engagement
P.2.1. Vereine und Ehrenamt macht Schule
HF3_soziale Infrastruktur + Daseinsvorsorge
P.3.1. Ausbau der Kulturscheune im Pickhardshammer Orpethal
HF4_Freizeit, Tourismus + Natur
P.4.1. Neuanlage von WOMO-Stellplätzen am „kleinen Harensberg“
P.4.2. Aufwertung des Lustgarten Kunstpfades / Schlossparks
P.4.3. Neuanlage eines Labyrinths im Kirchgarten Wethen
HF5_Freizeit, Tourismus + Natur
P.5.1. Aufbau einer solidarischen Landwirtschaft (Solawi)
P.5.2. Studie für den Ausbau der Fernwärmenutzung
P.5.3. Studie zur Nutzung von Biogas für Fernwärme Helmighausen
P.5.4. Studie zur Treibstoffherzeugung aus erneuerbaren Energien
P.5.5. Ausbau der Fernwärme aus der Holzverstromungsanlage Rhoden
P.5.6. Nachhaltige Wasserkraftnutzung im Orpetal
P.5.7. Einrichten von öffentlichen E-Ladesäulen
HF6_Wirtschaft
P.6.1. Entwicklung einer Toolbox Personal, Projektbündel Bridge2Diemelstadt

Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan

HF0 Handlungsfeldübergreifende Ziele						Finanzierungsmöglichkeit			geplantes Bewilligungsjahr				
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	Priorität	gesamt-kommunale Wirkung	Träger	geschätzter Kostenansatz gesamt	geschätzter Kostenansatz DE netto	geschätzter Kostenansatz andere	2022	2023	2024	2025	2026-2027	
0.1	DL Verfahrensbegleitung Dorfentwicklung	sehr hoch	ja	Diemelstadt	35.000 €	29.412 €		x		x		x	
0.2	DL Erstellen eines Flyer/einer App für das Sichtbarmachen der vorhandenen Angebote	sehr hoch	ja	Diemelstadt	15.000 €	12.605 €			x				
0.3	K Konzept zur räumlichen und inhaltlichen Anpassung der öffentlichen Gebäude und Flächen	sehr hoch	ja	Diemelstadt	30.000 €	25.210 €		x					
Summe:					80.000 €	67.227 €							
HF1 Städtebauliche Entwicklung + Wohnen													
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	Priorität	gesamt-kommunale Wirkung	Träger	geschätzter Kostenansatz gesamt	geschätzter Kostenansatz DE	geschätzter Kostenansatz andere	2022	2023	2024	2025	2026-2027	
1.1.1.	DL Städtebauliche Beratung in der Dorfentwicklung	sehr hoch	ja	Diemelstadt	50.000 €	42.017 €		x		x		x	
1.1.2.	DL Aufbau eines Potential-/Leerstandskatasters	sehr hoch	ja	Diemelstadt	20.000 €	16.807 €		x					
1.2.1.	DL Installieren eines Wohnraummanagements	sehr hoch	ja	Diemelstadt	k.A.		x		x				
Summe:					70.000 €	58.824 €							
HF2 Bürgerschaftliches Engagement													
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	Priorität	gesamt-kommunale Wirkung	Träger	geschätzter Kostenansatz gesamt	geschätzter Kostenansatz DE	geschätzter Kostenansatz andere	2022	2023	2024	2025	2026-2027	
2.1.1.	Attraktivierung und Sichtbarmachen Ehrenamt	sehr hoch	ja	Diemelstadt	ohne			x					
2.4.1.	IM Schaffung von digitalen Infopunkten in allen Ortsteilen	sehr hoch	ja	Diemelstadt	180.000 €	151.261 €	ggf.			x			
2.4.2.	Gründung eines Vereins der Vereine	sehr hoch	ja	Diemelstadt	ohne					x			
2.4.3.	Durchführen von Jugendversammlungen	sehr hoch	ja	Diemelstadt	ohne			x		x			
Summe:					180.000 €	151.261 €							
HF3 soziale Infrastruktur + Daseinsvorsorge													
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	Priorität	gesamt-kommunale Wirkung	Träger	geschätzter Kostenansatz gesamt	geschätzter Kostenansatz DE	geschätzter Kostenansatz andere	2022	2023	2024	2025	2026-2027	
3.1.1.	Neubau eines Mehrzweckgebäudes DGH/FW in Wrexen	hoch	ja	Diemelstadt	40.000 €	22.409 €	12.000 €			x			
	PL Planung LP 1-4												
	PL/IM Planung LP 5-8, Baukosten				1.200.000 €	672.269 €	400.000 €						x
3.2.1.	IM Neugestaltung des Dorftreffpunktes in Ammenhausen-Mitte	hoch	nein	Diemelstadt	25.000 €	21.008 €			x				
3.2.2.	IM Umgestaltung des Außenbereichs am DGH Dehausen	hoch	nein	Diemelstadt	25.000 €	21.008 €			x				
3.2.3.	IM Errichten eines Unterstandes an der MF-fläche in Rhoden	hoch	ja	Diemelstadt	35.000 €	29.412 €					x		
3.2.4.	Neuanlage eines Mehrgenerationenplatzes am DGH Wethen	hoch	ja	Diemelstadt	7.000 €	5.882 €				x			
	PL Planung LP 1-4												
	PL/IM Planung LP 5-8, Baukosten				100.000 €	84.034 €							x
3.2.5.	IM Funktionale Aufwertung der Schutzhütte in Wethen	hoch	nein	Diemelstadt	15.000 €		15.000 €		x				
3.2.6.	IM Neuanlage eines Dirt-Bike-Parks in Wrexen	sehr hoch	ja	Diemelstadt	40.000 €	33.613 €	ggf.		x				
Summe:					1.487.000 €	889.636 €	427.000 €						
IM - Investive Maßnahme PL - Planungsleistung DL - Dienstleistung K - Konzept													
HF4 Freizeit, Tourismus + Natur													
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	Priorität	gesamt-kommunale Wirkung	Träger	geschätzter Kostenansatz gesamt	geschätzter Kostenansatz DE	geschätzter Kostenansatz andere	2022	2023	2024	2025	2026-2027	
4.1.1.	Angebotsweiterung der Gastronomie	hoch	ja	Diemelstadt	ohne				x				
4.2.2.	IM Bereitstellen von zusätzlicher Infrastruktur am Grenztrail	hoch	ja	Diemelstadt	90.000 €	75.630 €	ggf.					x	
4.2.3.	Gestaltung der Freifläche am Schwimmbad / WoMo-Stellplatz / Steinberg in Wrexen	mittel	ja	Diemelstadt									
	PL Planung LP 1-4				15.000 €	12.605 €					x		
	PL/IM Planung LP 5-8, Baukosten				300.000 €	252.101 €							
4.3.2.	IM Anlegen eines Barfußpfades mit Bachzugang in Orpethal	mittel	nein	Diemelstadt	30.000 €		30.000 €			x			
4.3.3.	IM Gestaltung der Orpeaue in Wrexen	mittel	nein	Diemelstadt	50.000 €	42.017 €				x			
4.3.4.	IM Schaffung des Erlebnispfades „Wethener Apfelalleen“	niedrig	nein	Diemelstadt	10.000 €	4.202 €		x					
4.3.5.	DL/IM Ausweisen von Jogging/Nordic Walking Tracks	niedrig	ja	Diemelstadt	25.000 €	21.008 €	ggf.			x			
Summe:					520.000 €	407.563 €	30.000 €						
HF5 Nahversorgung, Mobilität + Energie													
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	Priorität	gesamt-kommunale Wirkung	Träger	geschätzter Kostenansatz gesamt	geschätzter Kostenansatz DE	geschätzter Kostenansatz andere	2022	2023	2024	2025	2026-2027	
5.3.1.	IM Aufbau von Car-Sharing	sehr hoch	ja	Diemelstadt	80.000 €	67.227 €					x		
5.3.3.	IM Umsetzen des Rad- und Fußwegkonzeptes	sehr hoch	ja	Diemelstadt	150.000 €		150.000 €		x			x	
Summe:					230.000 €	67.227 €	150.000 €						
HF6 Wirtschaft													
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	Priorität	gesamt-kommunale Wirkung	Träger	geschätzter Kostenansatz gesamt	geschätzter Kostenansatz DE	geschätzter Kostenansatz andere	2022	2023	2024	2025	2026-2027	
6.1.1.	DL Etablieren eines Wirtschaftsforums	sehr hoch	ja	Diemelstadt	k.A.		x	x					
6.2.1.	DL Erstellen einer JOB-Börse	sehr hoch	ja	Diemelstadt	k.A.		x		x				
6.2.2.	K Konzept für die Errichtung eines Human Resource Campus	sehr hoch	ja	Diemelstadt	25.000 €	21.008 €	ggf.	x					
Summe:					25.000 €	21.008 €							
Gesamtsumme					2.592.000 €	1.662.745 €	607.000 €						
IM - Investive Maßnahme PL - Planungsleistung DL - Dienstleistung K - Konzept													

Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan

HFO_Handlungsfeldübergreifende Ziele										
			Finanzierungsmöglichkeit			geplantes Bewilligungsjahr				
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	geschätzter Kostenansatz gesamt	geschätzter Kostenansatz DE netto	geschätzter Kostenansatz andere	2022	2023	2024	2025	2026- 2027	
0.1	DL Verfahrensbegleitung Dorfentwicklung	35.000 €	29.412 €		x		x		x	
0.2	DL Erstellen eines Flyer/einer App für das Sichtbarmachen der vorhandenen Angebote	15.000 €	12.605 €			x				
0.3	K Konzept zur räumlichen und inhaltlichen Anpassung der öffentlichen Gebäude und Flächen	30.000 €	25.210 €		x					
Summe:		80.000 €	67.227 €							

Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan

HF1_Städtebauliche Entwicklung + Wohnen									
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	geschätzter Kostenansatz gesamt	Finanzierungsmöglichkeit		geplantes Bewilligungsjahr				
			geschätzter Kostenansatz DE	geschätzter Kostenansatz andere	2022	2023	2024	2025	2026- 2027
1.1.1.	DL Städtebauliche Beratung in der Dorfentwicklung	50.000 €	42.017 €		x		x		x
1.1.2.	DL Aufbau eines Potential-/Leerstandskatasters	20.000 €	16.807 €		x				
1.2.1.	DL Installieren eines Wohnraummanagements	k.A.		x		x			
Summe:		70.000 €	58.824 €						

Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan

HF2_Bürgerschaftliches Engagement									
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	geschätzter Kostenansatz gesamt	Finanzierungsmöglichkeit		geplantes Bewilligungsjahr				
			geschätzter Kostenansatz DE	geschätzter Kostenansatz andere	2022	2023	2024	2025	2026- 2027
2.1.1.	Attraktivierung und Sichtbarmachen Ehrenamt	ohne			x				
2.4.1.	IM Schaffung von digitalen Infopunkten in allen Ortsteilen	180.000 €	151.261 €	ggf.			x		
2.4.2.	Gründung eines Vereins der Vereine	ohne					x		
2.4.3.	Durchführen von Jugendversammlungen	ohne			x				
Summe:		180.000 €	151.261 €						

Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan

HF3 soziale Infrastruktur + Daseinsvorsorge										
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	geschätzter Kostenansatz gesamt	Finanzierungsmöglichkeit			geplantes Bewilligungsjahr				
			geschätzter Kostenansatz DE	geschätzter Kostenansatz andere		2022	2023	2024	2025	2026- 2027
3.1.1.	Neubau eines Mehrzweckgebäudes DGH/FW in Wrexen									
	PL Planung LP 1-4	40.000 €	22.409 €	12.000 €			x			
	PL/IM Planung LP 5-8, Baukosten	1.200.000 €	672.269 €	400.000 €					x	
3.2.1.	IM Neugestaltung des Dorftreffpunktes in Ammenhausen-Mitte	25.000 €	21.008 €			x				
3.2.2.	IM Umgestaltung des Außenbereichs am DGH Dehausen	25.000 €	21.008 €			x				
3.2.3.	IM Errichten eines Unterstandes an der MF-fläche in Rhoden	35.000 €	29.412 €					x		
3.2.4.	Neuanlage eines Mehrgenerationenplatzes am DGH Wethen									
	PL Planung LP 1-4	7.000 €	5.882 €				x			
	PL/IM Planung LP 5-8, Baukosten	100.000 €	84.034 €						x	
3.2.5.	IM Funktionale Aufwertung der Schutzhütte in Wethen	15.000 €		15.000 €		x				
3.2.6.	IM Neuanlage eines Dirt-Bike-Parks in Wrexen	40.000 €	33.613 €	ggf.		x				
		1.487.000 €	889.636 €	427.000 €						

Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan

HF4_Freizeit, Tourismus + Natur										
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	geschätzter Kostenansatz gesamt	Finanzierungsmöglichkeit			geplantes Bewilligungsjahr				
			geschätzter Kostenansatz DE	geschätzter Kostenansatz andere		2022	2023	2024	2025	2026- 2027
4.1.1.	Angebotsweiterung der Gastronomie	ohne					x			
4.2.2.	IM Bereitstellen von zusätzlicher Infrastruktur am Grenztrail	90.000 €	75.630 €	ggf.						x
4.2.3.	Gestaltung der Freifläche am Schwimmbad / WoMo-Stellplatz / Steinberg in Wrexen									
	PL Planung LP 1-4	15.000 €	12.605 €					x		
	PL/IM Planung LP 5-8, Baukosten	300.000 €	252.101 €							x
4.3.2.	IM Anlegen eines Barfußpfades mit Bachzugang in Orpethal	30.000 €		30.000 €				x		
4.3.3.	IM Gestaltung der Orpeaue in Wrexen	50.000 €	42.017 €					x		
4.3.4.	IM Schaffung des Erlebnispfades „Wethener Apfelalleen“	10.000 €	4.202 €		x					
4.3.5.	DL/IM Ausweisen von Jogging/Nordic Walking Tracks	25.000 €	21.008 €	ggf.				x		
Summe:		520.000 €	407.563 €	30.000 €						

Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan

HF5_Nahversorgung, Mobilität + Energie									
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	geschätzter Kostenansatz gesamt	Finanzierungsmöglichkeit		geplantes Bewilligungsjahr				
			geschätzter Kostenansatz DE	geschätzter Kostenansatz andere	2022	2023	2024	2025	2026- 2027
5.3.1.	IM Aufbau von Car-Sharing	80.000 €	67.227 €				x		
5.3.3.	IM Umsetzen des Rad- und Fußwegkonzeptes	150.000 €		150.000 €		x			x
Summe:		230.000 €	67.227 €	150.000 €					

Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan

HF6_Wirtschaft									
lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung	geschätzter Kostenansatz gesamt	Finanzierungsmöglichkeit		geplantes Bewilligungsjahr				
			geschätzter Kostenansatz DE	geschätzter Kostenansatz andere	2022	2023	2024	2025	2026- 2027
6.1.1.	DL Etablieren eines Wirtschaftsforums	k.A.		x	x				
6.2.1.	DL Erstellen einer JOB-Börse	k.A.		x		x			
6.2.2.	K Konzept für die Errichtung eines Human Resource Campus	25.000 €	21.008 €	ggf.	x				
Summe:		25.000 €	21.008 €						

Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan

lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung		geschätzter Kostenansatz gesamt	Finanzierungsmöglichkeit	
				geschätzter Kostenansatz DE netto	geschätzter Kostenansatz andere

HF0_Handlungsfeldübergreifende Ziele					
			Summe:	80.000 €	67.227 €
HF1_Städtebauliche Entwicklung + Wohnen					
			Summe:	70.000 €	58.824 €
HF2_Bürgerschaftliches Engagement					
			Summe:	180.000 €	151.261 €
HF3_soziale Infrastruktur + Daseinsvorsorge					
				1.487.000 €	889.636 €
HF4_Freizeit, Tourismus + Natur					
			Summe:	520.000 €	407.563 €
HF5_Nahversorgung, Mobilität + Energie					
			Summe:	230.000 €	67.227 €
HF6_Wirtschaft					
			Summe:	25.000 €	21.008 €
Gesamtsumme				2.592.000 €	1.662.745 €
					607.000 €

Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan

lfd.Nr.	Vorhabenbezeichnung		geschätzter Kostenansatz gesamt	Finanzierungsmöglichkeit	
				geschätzter Kostenansatz DE netto	geschätzter Kostenansatz andere

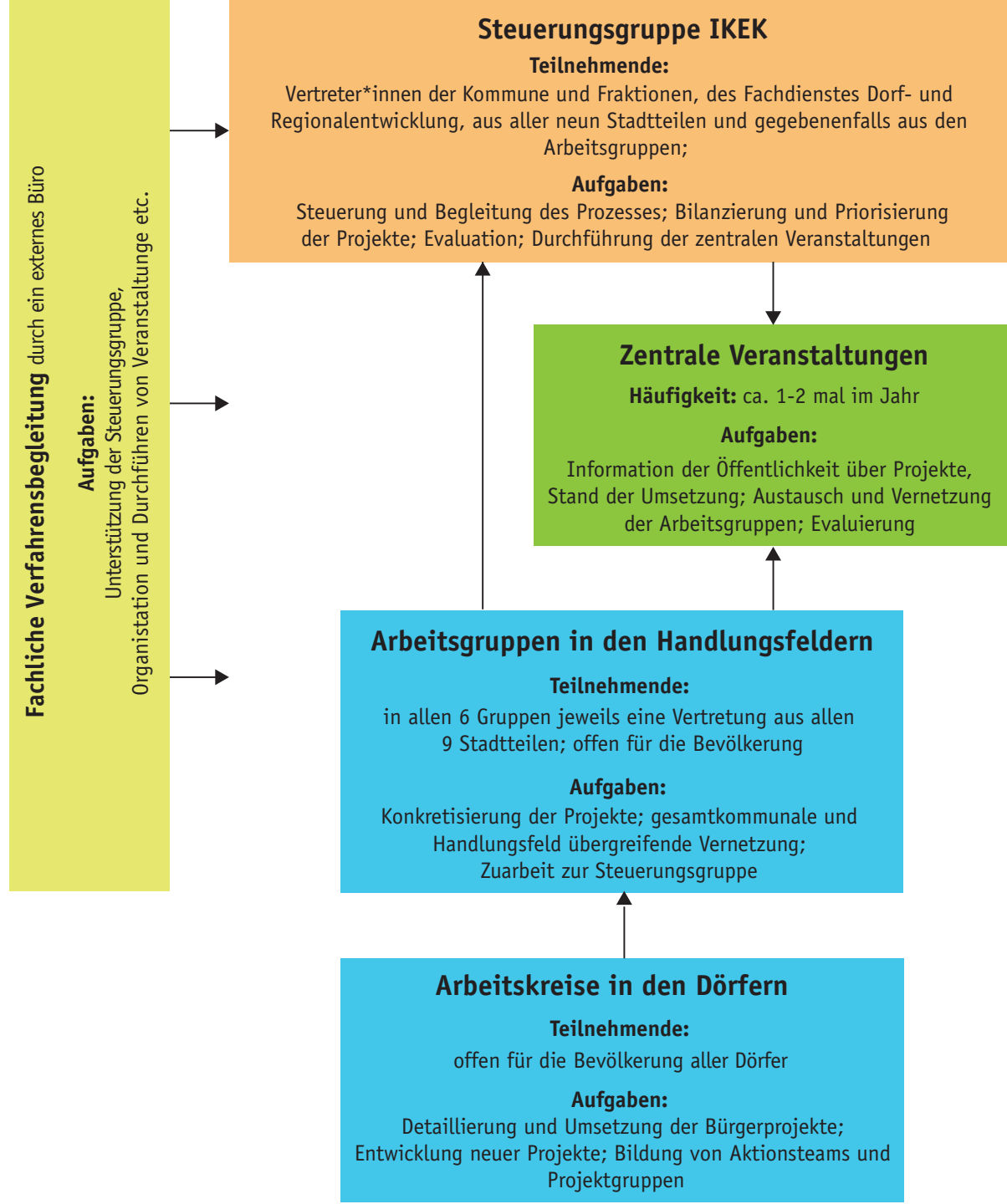
HF0_Handlungsfeldübergreifende Ziele					
			Summe:	80.000 €	67.227 €
HF1_Städtebauliche Entwicklung + Wohnen					
			Summe:	70.000 €	58.824 €
HF2_Bürgerschaftliches Engagement					
			Summe:	180.000 €	151.261 €
HF3_soziale Infrastruktur + Daseinsvorsorge					
				1.487.000 €	889.636 €
HF4_Freizeit, Tourismus + Natur					
			Summe:	520.000 €	407.563 €
HF5_Nahversorgung, Mobilität + Energie					
			Summe:	230.000 €	67.227 €
HF6_Wirtschaft					
			Summe:	25.000 €	21.008 €
Gesamtsumme				2.592.000 €	1.662.745 €

zu beantragende Summe

in 2022	113.333 €
in 2023	285.000 €
in 2024	400.333 €
in 2025	1.600.000 €
in 2026/27	193.333 €

Summe gesamt 2.592.000 €

Verstetigung



Verstetigung

Arbeitsgruppen IKEK					
Handlungsfeld	Funktion	Namen	Handlungsfeld	Funktion	Namen
HF 1 Städtebauliche Entwicklung und Wohnen	Sprecherin	Christin Pawelczig	HF 2 Bürgerschaft- liches Engagement	Sprecherin	Monika Trilling-Rauch
	Vertretung	Daniela Scholz Matthias Koch		Vertretung	Erika Melcher
	Teilnehmende	Rolf Römer Elmar Schröder Erika Melcher Rainer Runte Axel Ramus Christina Pflücker Roland Melcher		Teilnehmende	Rainer Runte Uwe Bodehausen Joachim Oellrich Michael Ahls Jochen Römer Roland Neulitz Rudolf Beisinghoff Henning Langguth
HF 3 Soziale Infrastruktur und Daseinsvorsorg e	Sprecherin	Nils Rosenstock	HF 4 Freizeit, Tourismus und Natur	Sprecherin	Joachim Oellrich
	Vertretung	Mark Wetekam		Vertretung	
	Teilnehmende	Axel Ramus Petra David Christine Garve- Liebig Nadine Müller Katharina Stuhldreier Carolin Ramus Tobias Seifarth Nadine F Bernd Flamme Jochen Römer		Teilnehmende	Jürgen Pawelczig Uta Jäkel Miriam Vogel Sandra Dirksen Florian Boos Jutta Wiebke Boysen Nils Rosenstock Stefan Brüggemann Gisela Piechulek Rudolf Beisinghoff Herr Oderwald Axel Ramus
HF 5 Nahversorgung, Mobilität und Energie	Sprecherin	Franziska Geissbühler	HF 6 Wirtschaft	Sprecherin	Jürgen Rönsch
	Sprecher	Christian Grünhaupt		Vertretung	Christian Höhle
	Teilnehmende	Christine Garve- Liebig Werner Lüddecke Kersin Hanebeck Jutta Wiebke Boysen Anne Mitschulat Jürgen Viering Rolf Römer Christian Höhle Rudolf Beisinghoff Gerd Ladage Rainer Runte Herr Oderwald Hubertus Wiemers		Teilnehmende	Rolf Römer Florian Boos Stefanie Depkat Jürgen Pawelczig Udo Jäkel Hannah Cremers Elmar Schröder

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**

Bankert, Linker & Hupfeld
Architektur+Städtebau

Karthäuserstr. 7-9

34117 Kassel